

Löhrholz

Kategorie

Flurname (Wald).

Bedeutung

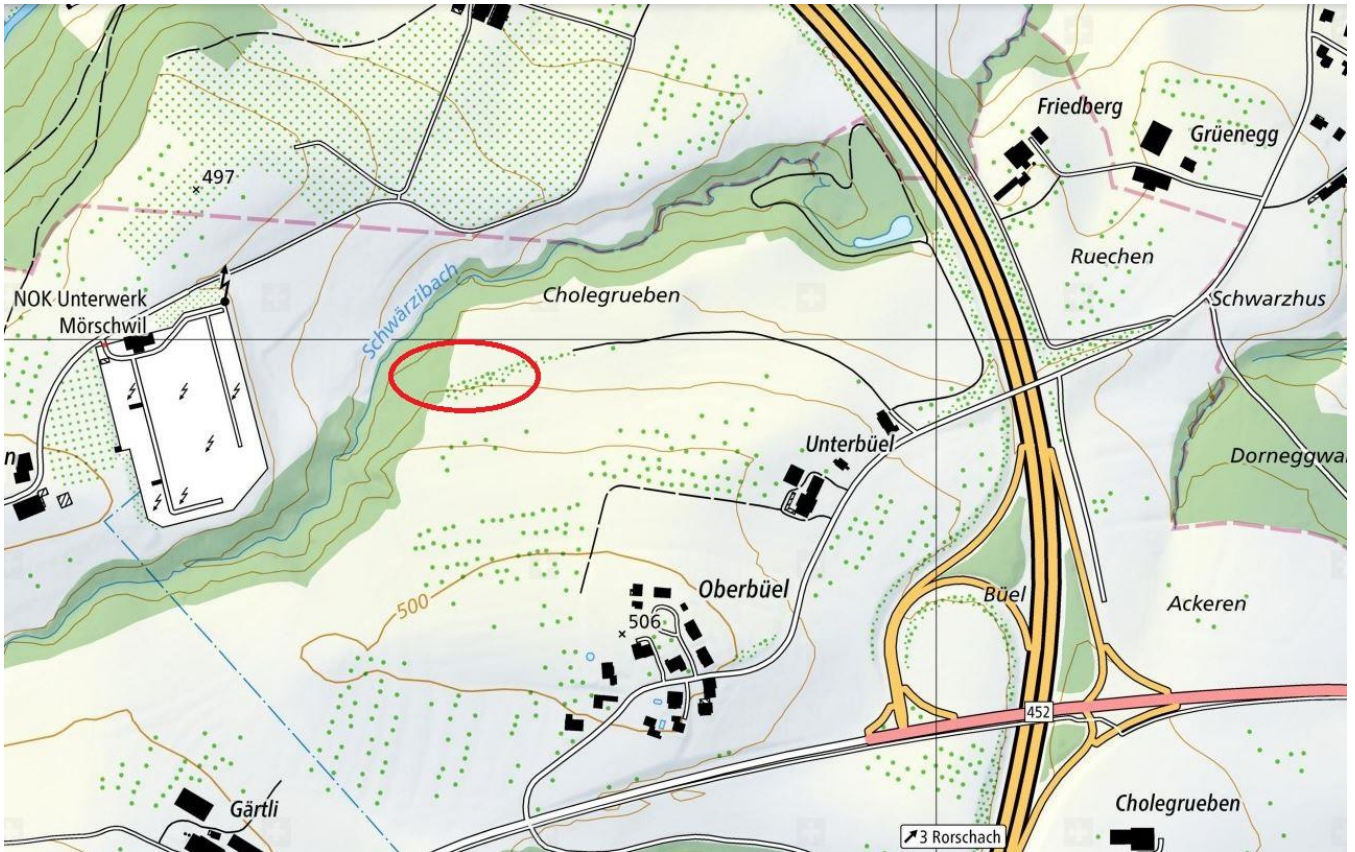
„Wald bei der Flur Löhr“.

Bemerkungen

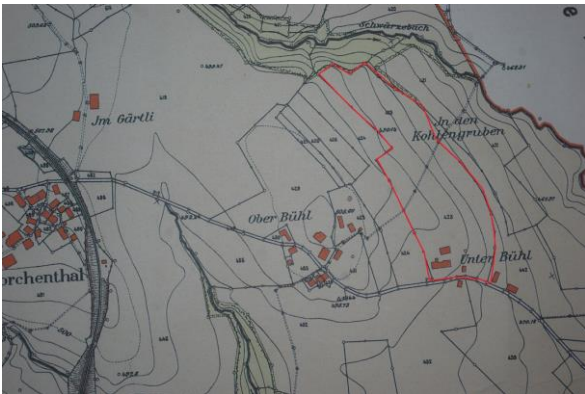
Das Löhrholz kann mangels genauer Kartenbelege und mangels Aussagen von Gewährspersonen nicht exakt lokalisiert werden. Es muss sich aber im Gebiet Cholegrueben gegen den Schwärzibach befinden.

Fotos

Lokalisierung: Löhrholz



Das Löhrholz kann aufgrund fehlender Kartenbelege nicht exakt lokalisiert werden.



Ausschnitt aus dem Gemeindeplan von 1915: Parzelle 423 (das Löhrholz war ein Teil dieser Parzelle).



Der Schwärzibach ist auf der Ehratkarte noch als Löhrbach eingetragen. Das stützt die Lokalisierung von Löhrholz im Gebiet Cholegrueben.

Zusatzinformationen: Löhrholz

Belege

- 1870: Löhrholz
Vertrag vom 04.03.1870 betreffend Kohleausbeutung
- 1918: Löhrholz [als Teilstück der Parzelle 423]
Verzeichnis der mit den Kohleausbeutungsverträgen behafteten Grundstücke in der Gemeinde Mörschwil [aufbewahrt im Staatsarchiv des Kantons St.Gallen]

Frühere Deutung

Es ist keine frühere Erklärung dieses Flurnamens bekannt.

Deutung

„Wald bei der Flur Löhr“.

Holz, althochdeutsch und mittelhochdeutsch *holz*, bedeutete früher auch „Gehölz, Wald“ (vergleiche zu „Holz“: Arnet, 1990, S. 185).

Zum Bestimmungswort Löhr- sei auf den Artikel „Löhr“ verwiesen.